

## **2. Nachtrag**

zur

### **Vereinbarung**

**zur Festlegung der regionalen Punktwerte in Sachsen und der  
sächsischen Gebührenordnung (SGO)  
zur Festlegung der Gesamtvergütung in Sachsen  
zur Festlegung des kassenspezifischen Behandlungsbedarfs  
(nachfolgend MGV-Vereinbarung genannt)**

zwischen

**der AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen.**

vertreten durch den Vorstand, hier vertreten durch

Herrn Wolfgang Karger

handelnd zugleich für

**die Sozialversicherung Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)  
als Landwirtschaftliche Krankenkasse**

**dem BKK Landesverband Mitte**

Eintrachtweg 19

30173 Hannover

**der IKK classic**

**der KNAPPSCHAFT, Regionaldirektion Chemnitz**

**den Ersatzkassen**

Techniker Krankenkasse (TK)

BARMER

DAK-Gesundheit

Kaufmännische Krankenkasse – KKH

Handelskrankenkasse (hkk)

HEK – Hanseatische Krankenkasse

**als gemeinsamer Bevollmächtigter mit Abschlussbefugnis:**

**Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek),**

**vertreten durch die Leiterin der vdek-Landesvertretung Sachsen**

**(LVSK)**

und

**der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen**

**(KV Sachsen)**

**mit Wirkung für das Jahr 2020**

## **Präambel**

Infolge der Beschlussfassung des Deutschen Bundestages, dass die Corona-Pandemie (COVID-19-Erkrankungen) nationale Tragweite erreicht hat, sind diverse Gesetze, Verordnungen und Beschlüsse des Gemeinsamen Bundesausschusses und des Bewertungsausschusses gefasst worden. Darüber hinaus hat der Bewertungsausschuss weitere Beschlüsse gefasst, die für das Jahr 2020 maßgebend sind. Auf der Grundlage dieser Neuregelungen ist die MGV-Vereinbarung 2020 anzupassen. Des Weiteren sind Leistungserbringer zur ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung nach § 116b SGB V mit weiteren Indikationen in die Versorgung eingetreten.

Folgende Anpassungen werden vereinbart:

## **Teil 2 Anlage 1**

§ 5 erhält folgenden Wortlaut:

### **§ 5 Ausgleichsmechanismus 2020**

A Ausgleichsmechanismus für die Anlagen 3 und 7 bis 14

- (1) Sofern es in den Anlagen 3 und 7 bis 14 innerhalb eines Quartals zu Unterdeckungen kommt, werden diese Unterdeckungen zunächst innerhalb der genannten Fördervolumen ausgeglichen, wenn in einzelnen Fördervolumen der genannten Anlagen Überdeckungen vorliegen.
- (2) Verbleiben danach Über- und Unterdeckungen, werden diese in das Folgequartal übertragen.
- (3) Ist absehbar, dass die für noch nicht abgerechnete Quartale zu zahlenden Fördermittel nicht mehr ausreichen werden, um für alle förderwürdigen Leistungen die vereinbarten Zuschläge zu finanzieren, erfolgt eine Quotierung der Anlagen 3 und 12.

Ist absehbar, dass Fördermittel insgesamt für die zu fördernden Leistungen nicht ausreichen, werden in den verbleibenden Quartalen alle förderungswürdigen Leistungen der Anlagen 3 und 7 bis 14 in gleicher Weise quotiert.

- (4) Im vierten Quartal 2020 nicht ausgeschöpfte Fördermittel werden unter Berücksichtigung ihrer Volumina auf die Anlagen 3, 9, 10 (Palliativversorgung) und 12 verteilt. Die vereinbarten Zuschläge werden ggf. entsprechend erhöht.

B Ausgleichsmechanismus für die Anlagen 2 und 6

- (1) Sofern es in der Anlage 2 innerhalb eines Quartals zu Unterdeckungen kommt, werden die vereinbarten Zuschläge entsprechend quotiert.
- (2) Sofern die Fördermittel der Anlage 2 in einem Quartal nicht ausgeschöpft wurden, erfolgt ein Übertrag ins Folgequartal.

- (3) Im 4. Quartal 2020 nicht ausgeschöpfte Fördermittel der Anlage 2 werden zur Förderung der Auszahlungsquote der Anlage 6 herangezogen und mindern die Nachschusspflicht der Krankenkassen gemäß Anlage 6 § 5 Absatz 4 entsprechend.
- (4) Danach verbleibende Mittel werden unter Berücksichtigung ihrer Volumina auf die Anlagen 3 und 7 bis 14 verteilt. Die vereinbarten Zuschläge werden ggf. entsprechend erhöht.

C Allgemeines

Die KV Sachsen informiert die LVSK über die Ausgleichs durch Über- und Unterdeckung spätestens 14 Tage nach Rechnungslegung.

D Ausgleichszahlungen nach § 87a Abs. 3b SGB V

- (1) Die Ausgleichszahlungen nach § 87a Abs. 3b SGB V für Zuschläge für förderungswürdige Leistungen der Anlagen 4 und 5 erfolgt entsprechend der Vereinbarung für EGV-Ausgleichszahlungen.
- (2) Die Ausgleichszahlungen nach § 87a Abs. 3b SGB V für Zuschläge für förderungswürdige Leistungen erfolgen innerhalb der MGV-Ausgleichszahlungen. Die praxisbezogene Förderung (IST 2019 EGV) wird der MGV 2019 zugeordnet und mit der praxisbezogenen Förderung (IST 2020 MGV; ohne Erreichbarkeitsmodell) verglichen. Eine mögliche Differenz wird bei der MGV-Ausgleichszahlung berücksichtigt. Für die Ermittlung der HVM-Quote in Anlage 6 wird die MGV-Ausgleichszahlung berücksichtigt.

## Anhang 1 zur Anlage 2 zu Teil 2

(Stand: Beschlussfassungen des Landesausschusses bis 21. Oktober 2020)

(Drohende) Unterversorgung und zusätzlicher lokaler Versorgungsbedarf  
Feststellung gemäß Landesausschuss

### Unterversorgung

Fachgruppe Bedarfsplanung	geförderte Vergleichsgruppe	Beschluss des Landesaus- schusses	Planungsbe- reich	Bezugsregion	wirksam ab	wirksam bis	Förderzeit- raum MGV Beginn	Förderzeit- raum MGV Ende
Hautärzte	Hautärzte	29.07.2020	Löbau-Zittau		01.10.2020		01.10.2020	
Hausärzte	Hausärzte	29.01.2020	Reichenbach		01.04.2020	31.12.2020	01.04.2020	31.12.2020
Hausärzte	Hausärzte	29.01.2020	Stollberg		01.04.2020	31.12.2020	01.04.2020	31.12.2020
Hausärzte	Hausärzte	30.04.2020	Torgau		01.07.2020	31.12.2020	01.07.2020	31.12.2020
Kinderärzte	Kinderärzte	29.01.2020	Freiberg		01.04.2020	31.12.2020	01.04.2020	31.12.2020

### Drohende Unterversorgung

Fachgruppe Bedarfsplanung	geförderte Ver- gleichsgruppe	Beschluss des Lan- desaus- schusses	Planungsbe- reich	Bezugsregi- on	wirksam ab	wirksam bis	Förderzeit- raum MGV Beginn	Förderzeit- raum MGV Ende
Augenärzte	Augenärzte	27.01.2016	Annaberg		01.04.2016	30.06.2020	01.01.2020	30.06.2020
Augenärzte	Augenärzte	27.01.2016	Aue- Schwarzenberg		01.04.2016	30.06.2020	01.01.2020	30.06.2020
Augenärzte	Augenärzte	30.04.2020	Döbeln		01.07.2020		01.07.2020	
Augenärzte	Augenärzte	30.04.2020	Hoyerswerda, Stadt / Land- kreis Kamenz		01.07.2020		01.07.2020	
Augenärzte	Augenärzte	23.01.2019	Mittlerer Erzge- birgskreis		01.04.2019	30.06.2020	01.01.2020	30.06.2020
Augenärzte	Augenärzte	30.04.2020	Mittweida		01.07.2020		01.07.2020	

2. Nachtrag zur MGV-Vereinbarung 2020

Augenärzte	Augenärzte	27.01.2016	Plauen, Stadt / Vogtlandkreis		01.04.2016		01.01.2020	
Augenärzte	Augenärzte	23.01.2019	Riesa-Großenhain		01.04.2019		01.01.2020	
Hausärzte	Hausärzte	27.07.2016	Annaberg-Buchholz		01.10.2016		01.01.2020	
Hausärzte	Hausärzte	27.07.2016	Aue		01.10.2016		01.01.2020	
Hausärzte	Hausärzte	27.07.2016	Auerbach		01.10.2016		01.01.2020	
Hausärzte	Hausärzte	30.04.2020	Borna		01.07.2020		01.07.2020	
Hausärzte	Hausärzte	27.07.2016	Chemnitz		01.10.2016		01.01.2020	
Hausärzte	Hausärzte	27.07.2016	Crimmitschau		01.10.2016		01.01.2020	
Hausärzte	Hausärzte	31.07.2019	Delitzsch		01.10.2019	30.06.2020	01.01.2020	30.06.2020
Hausärzte	Hausärzte	30.04.2020	Dippoldiswalde		01.07.2020		01.07.2020	
Hausärzte	Hausärzte	30.04.2020	Döbeln		01.07.2020		01.07.2020	
Hausärzte	Hausärzte	30.04.2020	Eilenburg		01.07.2020		01.07.2020	
Hausärzte	Hausärzte	30.04.2020	Frankenberg-Hainichen		01.07.2020		01.07.2020	
Hausärzte	Hausärzte	27.07.2016	Freiberg		01.10.2016		01.01.2020	
Hausärzte	Hausärzte	01.08.2018	Freital		01.10.2018		01.01.2020	
Hausärzte	Hausärzte	27.07.2016	Görlitz		01.10.2016		01.01.2020	
Hausärzte	Hausärzte	30.04.2020	Großenhain		01.07.2020		01.07.2020	
Hausärzte	Hausärzte	01.08.2018	Hohenstein-Ernstthal		01.10.2018		01.01.2020	
Hausärzte	Hausärzte	30.04.2020	Hoyerswerda		01.07.2020		01.07.2020	
Hausärzte	Hausärzte	30.04.2020	Kamenz		01.07.2020		01.07.2020	
Hausärzte	Hausärzte	30.04.2020	Limbach-Oberfrohna		01.07.2020		01.07.2020	
Hausärzte	Hausärzte	01.08.2018	Löbau		01.10.2018		01.01.2020	
Hausärzte	Hausärzte	27.07.2016	Marienberg		01.10.2016		01.01.2020	
Hausärzte	Hausärzte	30.04.2020	Meißen		01.07.2020		01.07.2020	
Hausärzte	Hausärzte	27.07.2016	Niesky		01.10.2016		01.01.2020	
Hausärzte	Hausärzte	27.07.2016	Oelsnitz		01.10.2016		01.01.2020	

2. Nachtrag zur MGV-Vereinbarung 2020

Hausärzte	Hausärzte	30.04.2020	Oschatz		01.07.2020		01.07.2020	
Hausärzte	Hausärzte	27.07.2016	Plauen		01.10.2016		01.01.2020	
Hausärzte	Hausärzte	27.07.2016	Reichenbach		01.10.2016	31.03.2020	01.01.2020	31.03.2020
Hausärzte	Hausärzte	30.04.2020	Riesa		01.07.2020		01.07.2020	
Hausärzte	Hausärzte	27.07.2016	Stollberg		01.10.2016	31.03.2020	01.01.2020	31.03.2020
Hausärzte	Hausärzte	27.07.2016	Torgau		01.10.2016	30.06.2020	01.01.2020	30.06.2020
Hausärzte	Hausärzte	27.07.2016	Weißwasser		01.10.2016		01.01.2020	
Hausärzte	Hausärzte	27.07.2016	Werdau		01.10.2016		01.01.2020	
Hausärzte	Hausärzte	27.07.2016	Zwickau		01.10.2016		01.01.2020	
Hautärzte	Hautärzte	30.04.2020	Bautzen		01.07.2020		01.07.2020	
Hautärzte	Hautärzte	01.02.2017	Löbau-Zittau		01.04.2017	30.09.2020	01.01.2020	30.09.2020
HNO-Ärzte	HNO-Ärzte	23.01.2019	Freiberg		01.04.2019	30.06.2020	01.01.2020	30.06.2020
HNO-Ärzte	HNO-Ärzte	30.04.2020	Hoyerswerda, Stadt / Land- kreis Kamenz		01.07.2020		01.07.2020	
HNO-Ärzte	HNO-Ärzte	30.04.2020	Torgau- Oschatz		01.07.2020		01.07.2020	
HNO-Ärzte	HNO-Ärzte	30.04.2020	Weißeritzkreis		01.07.2020		01.07.2020	
Kinder- und Ju- gendpsychiater	Kinder- und Ju- gendpsychiater	30.04.2020	Oberlausitz- Niederschlesien		01.07.2020		01.07.2020	
Kinderärzte	Kinderärzte	23.01.2019	Annaberg		01.04.2019	30.06.2020	01.01.2020	30.06.2020
Kinderärzte	Kinderärzte	23.01.2019	Freiberg		01.04.2019	31.03.2020	01.01.2020	31.03.2020
Kinderärzte	Kinderärzte	01.02.2017	Mittlerer Erzge- birgskreis		01.04.2017	30.06.2020	01.01.2020	30.06.2020
Nervenärzte	Nervenärzte	30.04.2020	Bautzen		01.07.2020		01.07.2020	
Nervenärzte	Nervenärzte	30.04.2020	Freiberg		01.07.2020		01.07.2020	
Nervenärzte	Nervenärzte	30.04.2020	Hoyerswerda, Stadt / Land- kreis Kamenz		01.07.2020		01.07.2020	
Nervenärzte	Nervenärzte	27.01.2016	Mittlerer Erzge- birgskreis		01.04.2016		01.01.2020	
Nervenärzte	Nervenärzte	30.04.2020	Muldentalkreis		01.07.2020		01.07.2020	

2. Nachtrag zur MGV-Vereinbarung 2020

Nervenärzte	Nervenärzte	30.04.2020	Torgau-Oschatz		01.07.2020		01.07.2020	
Nervenärzte	Nervenärzte	30.04.2020	Weißeritzkreis		01.07.2020		01.07.2020	
Urologen	Urologen	30.04.2020	Bautzen		01.07.2020		01.07.2020	
Urologen	Urologen	23.01.2019	Mittlerer Erzgebirgskreis		01.04.2019	30.06.2020	01.01.2020	30.06.2020
Urologen	Urologen	30.04.2020	Riesa-Großenhain		01.07.2020		01.07.2020	
Urologen	Urologen	30.04.2020	Weißeritzkreis		01.07.2020		01.07.2020	

**Zusätzlich lokaler Versorgungsbedarf**

Fachgruppe Bedarfsplanung	Vergleichsgruppe	Beschluss des Landesausschusses	Planungsbereich	Bezugsregion	wirksam ab	wirksam bis	Förderzeitraum MGV Beginn	Förderzeitraum MGV Ende
Augenärzte	Augenärzte	29.07.2020	Annaberg	Annaberg-Buchholz	01.10.2020		01.10.2020	
Augenärzte	Augenärzte	29.07.2020	Aue-Schwarzenberg	Aue	01.10.2020		01.10.2020	
Augenärzte	Augenärzte	29.07.2020	Chemnitzer Land	Hohenstein-Ernstthal	01.10.2020		01.10.2020	
Augenärzte	Augenärzte	29.07.2020	Freiberg	Freiberg	01.10.2020		01.10.2020	
Augenärzte	Augenärzte	29.07.2020	Görlitz, Stadt / Niederschlesischer Oberlausitzkreis	Niesky	01.10.2020		01.10.2020	
Augenärzte	Augenärzte	29.07.2020	Stollberg	Stollberg	01.10.2020		01.10.2020	
Augenärzte	Augenärzte	29.07.2020	Torgau-Oschatz	Oschatz	01.10.2020		01.10.2020	
Augenärzte	Augenärzte	27.01.2016	Zwickau	Werdau	01.04.2016	30.09.2020	01.01.2020	30.09.2020
Hausärzte	Hausärzte	31.07.2019	Döbeln	Roßwein	01.10.2019	30.06.2020	01.01.2020	30.06.2020
Hausärzte	Hausärzte	31.07.2019	Hoyerswerda	Bernsdorf	01.10.2019	30.06.2020	01.01.2020	30.06.2020
Hausärzte	Hausärzte	01.08.2018	Limbach-Oberfrohna	Penig	01.10.2018	30.06.2020	01.01.2020	30.06.2020
Hausärzte	Hausärzte	27.07.2016	Riesa	Gröditz	01.10.2016	30.06.2020	01.01.2020	30.06.2020

2. Nachtrag zur MGV-Vereinbarung 2020

Hausärzte	Hausärzte	24.04.2015	Riesa	Zeithain	01.07.2015	30.06.2020	01.01.2020	30.06.2020
Hautärzte	Hautärzte	23.01.2019	Chemnitzer Land	Hohenstein-Ernstthal	01.04.2019		01.01.2020	
Hautärzte	Hautärzte	23.01.2019	Mittlerer Erzgebirgskreis	Marienberg	01.04.2019		01.01.2020	
Hautärzte	Hautärzte	31.01.2018	Mittweida	Mittweida	01.04.2018		01.01.2020	
HNO-Ärzte	HNO-Ärzte	23.01.2019	Chemnitzer Land	Glauchau	01.04.2019	30.09.2020	01.01.2020	30.09.2020
HNO-Ärzte	HNO-Ärzte	31.07.2019	Löbau-Zittau	Löbau	01.10.2019	30.09.2020	01.01.2020	30.09.2020
Kinder- und Jugendpsychiater	Kinder- und Jugendpsychiater	31.07.2019	Oberlausitz-Niederschlesien	Görlitz	01.10.2019	30.06.2020	01.01.2020	30.06.2020
Kinder- und Jugendpsychiater	Kinder- und Jugendpsychiater	31.01.2018	Südsachsen	Chemnitz, Stadt	01.04.2018		01.01.2020	
Kinder- und Jugendpsychiater	Kinder- und Jugendpsychiater	31.01.2018	Südsachsen	Erzgebirgskreis	01.04.2018		01.01.2020	
Kinder- und Jugendpsychiater	Kinder- und Jugendpsychiater	31.01.2018	Südsachsen	Mittelsachsen	01.04.2018		01.01.2020	
Kinder- und Jugendpsychiater	Kinder- und Jugendpsychiater	29.07.2020	Westsachsen	Nordsachsen	01.10.2020		01.10.2020	
Kinderärzte	Kinderärzte	31.01.2018	Plauen, Stadt / Vogtlandkreis	Reichenbach	01.04.2018		01.01.2020	
Kinderärzte	Kinderärzte	01.02.2017	Zwickau	Werdau	01.04.2017	30.09.2020	01.01.2020	30.09.2020
Nervenärzte	Nervenärzte	29.07.2020	Görlitz, Stadt / Niederschlesischer Oberlausitzkreis	Weißwasser	01.10.2020		01.10.2020	
Nervenärzte	Nervenärzte	23.01.2019	Plauen, Stadt / Vogtlandkreis	Auerbach	01.04.2019	30.09.2020	01.01.2020	30.09.2020



## Teil 3

### Neueinfügung § 2 Abs. 1a) bis 1d)

- (1a) Gemäß dem 506. Beschluss des Bewertungsausschusses wird der basiswirksam vereinbarte bereinigte Behandlungsbedarf des Vorjahresquartals vom 3. Quartal 2020 bis 2. Quartal 2021 um den erwarteten Mehrbedarf für die neu eingeführten Leistungen der GOPen 04417 und 13577 des EBM zur Abbildung der **Kosten für Programmier- und Auslesegeräte kardialer Implantate** erhöht. Der Erhöhungsbetrag wird durch Multiplikation der aufsummierten Häufigkeiten der GOPen 04411, 04413, 04415, 13571, 13573 und 13575 inkl. Suffixe im jeweiligen Vorjahresquartal mit 40 Punkten ermittelt und dem vereinbarten bereinigten Behandlungsbedarf des Vorjahresquartals hinzugefügt.
- (1b) Gemäß dem 509. Beschluss des Bewertungsausschusses wird der basiswirksam vereinbarte bereinigte Behandlungsbedarf des Vorjahresquartals vom 3. Quartal 2020 bis 2. Quartal 2021 um den erwarteten Minderbedarf der neu bewerteten **endoskopischen Leistungen** abgesenkt. Der Absenkungsbetrag ergibt sich durch Multiplikation des jeweiligen Differenzbetrages der alten und neuen Bewertungen der GOPen 04511, 08311 (mit Ausnahme der GOP 08311T), 08334, 09315, 09317, 13260, 13400, 13401, 13402, 13662, 26310 (mit Ausnahme der GOP 26310T), 26311 (mit Ausnahme der GOP 26311T) und 30601, jeweils einschließlich Suffixe, mit der Häufigkeit der entsprechenden GOP des jeweiligen Quartals des Jahres 2019 und wird vom vereinbarten bereinigten Behandlungsbedarf des Vorjahresquartals abgesetzt.
- (1c) Gemäß dem 509. Beschluss des Bewertungsausschusses wird der basiswirksam vereinbarte bereinigte Behandlungsbedarf des Vorjahresquartals vom 3. Quartal 2020 bis 2. Quartal 2021 um den erwarteten Mehrbedarf für die **endoskopischen Leistungen erforderlichen Sachkosten** erhöht. Der Erhöhungsbetrag ergibt sich durch Multiplikation der aufsummierten Häufigkeiten
- für die GOP 40460  
der GOPen, 08334, 13260, 13401, 13402 und 30601 inkl. Suffixe des jeweiligen Quartals des Jahres 2019 mit 7,26 EURO
- für die GOP 40461  
der GOPen 04511, 08311 (mit Ausnahme der GOP 08311T), 09315, 09317, 13400, 13662, 26310 (mit Ausnahme der GOP 26310T) und 26311 (mit Ausnahme der GOP 26311T) inkl. Suffixe des jeweiligen Quartals des Jahres 2019 mit 4,12 EURO
- für die GOP 40462  
der GOPen 04511 und 13400 inkl. Suffixe des jeweiligen Quartals des Jahres 2019 mit 1,87 EURO
- dividiert durch den regionalen Punktwert des Jahres 2020 (für 3. und 4. Quartal 2020) bzw. 2021 (für 1. und 2. Quartal 2021). Der ermittelte Betrag wird dem vereinbarten bereinigten Behandlungsbedarf des Vorjahresquartals hinzugefügt.
- (1d) Gemäß dem 511. Beschluss des Bewertungsausschusses wird der basiswirksam vereinbarte bereinigte Behandlungsbedarf des Vorjahresquartals vom 4. Quartal 2020 bis 3. Quartal 2021 um den erwarteten Mehrbedarf für die **Höherbewertung der rheumatologischen Grundpauschalen** (GOPen 13691 und 13692 EBM einschließlich Suffixes) erhöht. Der Erhöhungsbetrag ergibt sich durch Multiplikation des jeweiligen Diffe-

renzbetrags der alten und neuen Bewertung der Gebührenordnungspositionen 13691 und 13692 mit der Häufigkeit der entsprechenden Gebührenordnungspositionen des jeweiligen Quartals des Jahres 2019.

### **Änderung § 2 Abs. 3a)**

Der bisherige § 2 Abs. 3a) wird § 2 Abs. 3a) 1.

### **Neueinfügung § 2 Abs. 3 a) 2.**

- (3a) 2. Gemäß dem 504. Beschluss des Bewertungsausschusses wird der vereinbarte bereinigte Behandlungsbedarf des Vorjahresquartals vom 3. Quartal 2020 bis 2. Quartal 2021 infolge der geringeren erforderlichen Finanzierung zum **Einsatz von Diagnostika zur schnellen und qualitätsgesicherten Antibiotikatherapie** je Quartal um 1.421.849 Punkte basiswirksam abgesenkt.

### **Neueinfügung § 2 Abs. 16a)**

- (16a) Von der nach Abs. 16 ermittelten morbiditätsbedingten Gesamtvergütung werden gemäß dem 504. Beschluss des Bewertungsausschusses vom 3. Quartal 2020 bis 2. Quartal 2021 je Quartal 78.087 EURO für die GKV für die zu hoch angesetzte Finanzierung zum **Einsatz von Diagnostika zur schnellen und qualitätsgesicherten Antibiotikatherapie** abgezogen. Die anteilige kassenspezifische Verminderung der morbiditätsbedingten Gesamtvergütung erfolgt nach den Leistungsanteilen gemäß Abs. 6.

### **Neueinfügung § 4a**

#### **§ 4a**

#### **Nichtvorhersehbarer Morbiditätsanstieg aufgrund eines Ausnahmeeignisses**

- (1) Aufgrund der von der WHO und dem Deutschen Bundestag festgestellten Pandemie infolge der SARS-CoV-2-Infektionen kommt ab 1. Februar 2020 bis zum Tag der Aufhebung der epidemischen Lage durch den Deutschen Bundestag und Bekanntgabe im Bundesanzeiger § 4 Abs. 3 zur Anwendung.
- (2) In Umsetzung der Beschlüsse des Bewertungsausschusses in seiner 441., 468., 472. Teil B, 473., 490. und 521. Sitzung werden nachfolgende Vereinbarungen getroffen.
- (3) Für den Zeitraum vom 1. Februar bis 31. März 2020 dokumentiert der behandelnde Arzt in der Abrechnung anhand der Ziffer 88240, dass Leistungen aufgrund des klinischen Verdachts auf eine Infektion oder einer nachgewiesenen Infektion mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) erforderlich sind. Die extrabudgetäre Vergütung aufgrund des nicht vorhersehbaren Anstiegs des morbiditätsbedingten Behandlungsbedarfs umfasst im ersten Quartal 2020 alle Leistungen im Behandlungsfall, die von der Arztgruppe des die Ziffer 88240 dokumentierenden Arztes abgerechnet werden.. Die Vergütung der gekennzeichneten Leistungen erfolgt zu den Preisen der SGO.
- (4) Für den Zeitraum vom 1. April 2020 bis 30. September 2020 ist die Ziffer 88240 jeweils an den Tagen, an denen eine Behandlung aufgrund des klinischen Verdachts auf eine

Infektion oder einer nachgewiesenen Infektion mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) erforderlich wird, vom behandelnden Arzt in der Abrechnung zu dokumentieren. Der extrabudgetären Vergütung aufgrund des nicht vorhersehbaren Anstiegs des morbiditätsbedingten Behandlungsbedarfs unterliegen in einem Abrechnungsquartal die von der Arztgruppe des die Ziffer 88240 dokumentierenden Arztes an den Tagen mit Dokumentation der Ziffer 88240 abgerechneten Leistungen sowie die von der Arztgruppe des die Ziffer 88240 dokumentierenden Arztes abgerechneten Versicherten-, Grund- und Konsiliarpauschalen, Zusatzpauschalen für Pneumologie (GOP 04530 und 13650) und Zusatzpauschalen fachinternistische Behandlung (GOP 13250). Die Vergütung der gekennzeichneten Leistungen erfolgt zu den Preisen der SGO. Ausgenommen von der extrabudgetären Vergütung sind die Förderpauschalen der KV Sachsen im Rahmen des Not-HVM §§ 11b bis 11d für coronabedingte telefonische Gesprächsleistungen und Hausbesuche (Abrechnungsziffern 99435, 99436 und 99437) ab 1. April 2020.

- (5) Für den Zeitraum vom 1. Oktober 2020 bis 31. Dezember 2020 ist die Ziffer 88240 jeweils an den Tagen, an denen eine Behandlung aufgrund des begründeten klinischen Verdachts (Vorliegen COVID-19-typischer Symptomatik wie akute respiratorische Symptome oder Verlust von Geruchs- und Geschmackssinn oder klinische oder radiologische Hinweise auf eine virale Pneumonie) auf eine Infektion oder einer nachgewiesenen Infektion mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) erforderlich wird, vom behandelnden Arzt in der Abrechnung zu dokumentieren. Der Vergütung mit den Preisen der Euro-Gebührenordnung außerhalb der morbiditätsbedingten Gesamtvergütung aufgrund des nicht vorhersehbaren Anstiegs des morbiditätsbedingten Behandlungsbedarfs unterliegen in einem Abrechnungsquartal die von der Arztgruppe des die Ziffer 88240 dokumentierenden Arztes an den Tagen mit Dokumentation der Ziffer 88240 abgerechneten Leistungen sowie die von der Arztgruppe des die Ziffer 88240 dokumentierenden Arztes abgerechneten Versicherten-, Grund- und Konsiliarpauschalen, Zusatzpauschalen für Pneumologie (GOP 04530 und 13650) und Zusatzpauschalen fachinternistische Behandlung (GOP 13250). Die Vergütung der gekennzeichneten Leistungen erfolgt zu den Preisen der SGO. Ausgenommen von der extrabudgetären Vergütung sind die Förderpauschalen der KV Sachsen im Rahmen des Not-HVM §§ 11b bis 11d für coronabedingte telefonische Gesprächsleistungen und Hausbesuche (Abrechnungsziffern 99435, 99436 und 99437) ab 1. April 2020 sowie nach § 11f Not-HVM die Förderpauschale zur Probenentnahme bei Covid-19-Test bei symptomatischen Patienten (Abrechnungsziffer 99438) und Durchführung eines Covid19-Antigen-Point-Of-Care-Tests (Abrechnungsziffer 99440) ab 1. Oktober 2020 und ab 9. November 2020 die Dokumentation mittels Fragebogen (Abrechnungsziffer 99439).
- (6) Die Abrechnung der in Abs. 3 bis 5 gekennzeichneten Leistungen erfolgt über das Formblatt 3 gemäß der Vereinbarung der Partner des BMV-Ä. Die Vergütung erfolgt gemäß § 4 Abs. 3.

## **Ergänzung Anlage 2**

- Nr. 9 und  
befristet vom 1. April bis 31. Dezember 2020 die Substitutionsbehandlung mit einem Depotpräparat (GOP 01953) aufgrund des 493./517. Beschlusses des Bewertungsausschusses, Teil A
- Nr. 22 Leistungen der Abschnitte 4.5.4 EBM (GOPen 04560, 04561, 04562, 04564, 04565, 04566, 04567 (ab 1. Juli 2020), 04572 und 04573 EBM) und 13.3.6 EBM (GOPen 13590 – 13592, 13600, 13601, 13602, 13603 (ab 1. Juli 2020), 13610, 13611 und 13612, 13620 - 13622 EBM, sowie dazugehörige Sachkosten, entsprechend der be-

reits bestehenden Sachkostenvereinbarung) sowie der Versichertenpauschalen 04000, 04010, 04040 und 04230 EBM), wenn in demselben Behandlungsfall Leistungen des Abschnitts 4.5.4 EBM abgerechnet werden. Die angegebenen GOPen werden durch ein automatisches Verfahren auf die altersklassenspezifischen Versichertenpauschalen umgesetzt.

- Nr. 31 bis 30. September 2022: Verordnung von Psychotherapie (GOPen 30810 und 30811 EBM)
- Nr. 77 ab 1. April 2020: Genotypisierung zur Bestimmung des CYP2C9-Metabolisierungsstatus vor der Gabe von Siponimod (GOP 32866 EBM) sowie ab 1. Oktober 2020 bis 30. September 2022 die Zusatzpauschale für Beobachtung und Betreuung bei der Gabe von Siponimod (GOP 01517 EBM)
- Nr. 78 vom 15. Juni 2020 bis 31. März 2021 Testungen auf SARS-CoV-2 aufgrund von Warnhinweisen der Corona-Warn-App (GOPen 02402, 12221, 32811 und 40101 EBM)
- Nr. 79 ab 1. Juli 2020: endoskopische Sachkosten, die im Zusammenhang mit der Durchführung der Leistungen nach den GOPen 01741, 01742, 04514, 04515, 04520, 08311T, 13421, 13422, 13423, 13430, 26310T und 26311T jeweils einschließlich Suffixe (GOPen 40460, 40461 und 40462 EBM)
- Nr. 80 ab 1. Oktober 2020: Leistungen und Sachkosten der Vakuumversiegelungstherapie (GOPen 02314 und 40900 bis 40903 EBM)
- Nr. 81 ab 1. Oktober 2020: Genotypisierung des DPD-Metabolisierungsstatus vor systemischer Therapie mit 5-Fluorouracil oder dessen Vorstufen (GOP 32867 EBM)
- Nr. 82 ab 1. Oktober 2020: Direktnachweis von SARS-CoV-2 mittels Antigentest (GOP 32779 EBM)
- Nr. 83 ab 1. Oktober 2020: Telekonsile (GOPen 01670 bis 01672 EBM)
- Nr. 84 ab 7. Oktober 2020: GOPen 40128 und 40129 EBM (Kostenpauschalen für den Postversand der Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung in der Videosprechstunde)
- Nr. 85 ab 15. November 2020: Tumortherapiefelder zur Behandlung des Glioblastoms des Abschnitts 30.3.2 (GOPen 30310 bis 30312 EBM)

## Ergänzung Teil 5 Anlage: Bereinigungsübersicht je ASV-Indikation

ASV-Indikation <sup>1</sup>	Erkrankungs- und Leistungsbereichsschlüssel	Inkrafttreten der Indikation	1. Quartal nach Inkrafttreten	Gesamten Bereinigungsquartale (Quartale 1 – 16 nach der ersten Abrechnung bzw. bis 3/2021)	davon letzten 4 Bereinigungsquartale	KV-spezifischer Höchstwert der vertragsärztlich behandelten Patienten	Fallwert in Punkten gemäß BA-Beschluss	Aktueller regionaler Fallwert in Punkten gemäß § 5 Abs. 1 Stand:	Umrechnungsfaktor für Patientenzahl alt
Tuberkulose und atypische Mykobakteriose	2A0100	24.04.2014	3/2014	3/2017 – 3/2021	4/2020 - 3/2021	110	875		1
Gastrointestinale Tumore und Tumore der Bauchhöhle	1A0100	26.07.2014	4/2014	4/2015 – 3/2021	4/2020 - 3/2021	4.653	2.466	2.466	0,92
Marfan Syndrom	2K0100	30.06.2015	3/2015	1/2019 – 4/2022	1/2022 - 4/2022	180	967		1
Pulmonale Hypertonie	2L0100	01.06.2016	3/2016	1/2019 – 4/2022	1/2022 – 4/2022	127	778		1
Gynäkologische Tumore	1A0200 1A0201 1A0202	10.08.2016	4/2016	3/2018 – 2/2022	3/2021 – 2/2022	7.169	1.699		0,93
Mukoviszidose	2B0100	18.03.2017	2/2017	4/2019 – 3/2023	4/2022 – 3/2023	351	1.099		1
Urologische Tumore	1A0300	26.04.2018	3/2018	1/2020 – 4/2023	1/2023 – 4/2023	11.449	614		0,71
Rheumatologische Erkrankungen Erwachsene	1B0100	19.04.2018	3/2018	3/2019 – 2/2023	3/2022 – 2/2023	48.275	350		1
Rheumatologische Erkrankungen Kinder/Jugendliche	1B0101	19.04.2018	3/2018			677	380		1
Morbus Wilson	2H0100	12.06.2018	3/2018			37	748		1

<sup>1</sup> gemäß Anlage 1.1 a ff. des 420. Beschlusses, 467. Beschluss

2. Nachtrag zur MGV-Vereinbarung 2020

ASV-Indikation <sup>2</sup>	Erkrankungs- und Leistungsbereichsschlüssel	Inkrafttreten der Indikation	1. Quartal nach Inkrafttreten	Gesamten Bereinigungsquartale (Quartale 1 – 16 nach der ersten Abrechnung bzw. bis 3/2021)	davon letzten 4 Bereinigungsquartale	KV-spezifischer Höchstwert der vertragsärztlich behandelten Patienten	Fallwert in Punkten gemäß BA-Beschluss	Aktueller regionaler Fallwert in Punkten gemäß § 5 Abs. 1 Stand:	Umrechnungsfaktor für Patientenzahl alt
Seltene Lebererkrankungen	2O0100	16.08.2018	4/2018			747	303		1
Hauttumore	1A0400	11.05.2019	3/2019			345	1.999		0,93
Hämophilie	2C0100	04.07.2019	4/2019			484	1.840		1
Tumore der Lunge und des Thorax	1A0500	07.04.2020	4/2020			1.321	2.756		0,80
Schwerwiegende immunologische Erkrankungen: 1. Sarkoidose	2E0100	07.04.2020	4/2020			1.765	360		keiner

<sup>2</sup> gemäß Anlage 1.1 a ff. des 420. Beschlusses, 467. Beschluss

Dresden, den 22.12.2020

Gez.

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen

Gez.

AOK PLUS, zugleich handelnd für die SVLFG  
als Landwirtschaftliche Krankenkasse

Gez.

BKK Landesverband Mitte,  
Landesvertretung Sachsen

Gez.

IKK classic

Gez.

KNAPPSCHAFT,  
Regionaldirektion Chemnitz

Gez.

Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)  
Die Leiterin der Landesvertretung Sachsen